

Andacht

Mir/uns geht ein Licht auf

Licht und Verheißungen auf Jesus Christus
Jesaja 9,1-6; Johannes 8,12-20

1. Der Begriff "Licht" in der Bibel

1.1. Natürliches Licht

- * Gott schuf das Licht und bezeichnete es als gut (1Mo 1,3-4).
- * Gott bewohnt ein unzugängliches Licht (1Tim 6,16; Ps 104,2).
- * Einige Personen haben schon zu Lebzeiten einen Teil des himmlischen Lichts gesehen (z. B. Mt 17,2; Apg 9,3.8).
- * In der Ewigkeit wird die Lichtfülle Gottes erst richtig deutlich (Offb 22,5).

1.2. Licht im übertragenen Sinne

- * Der zukünftige Retter wird als Licht angekündigt (z. B. Jes 9,1).
- * Gottes Licht gilt nicht nur Israel, sondern der ganzen Welt (Jes 42,6).
- * Gottes Wort schafft Licht in unserem persönlichen Leben, die Finsternis muß dann weichen (Ps 119,105; Ps 19,9).
- * Der Herr Jesus ist selbst das Licht der Welt (Joh 8,12).
- * Wer im Licht Gottes lebt, muß nicht furchtsam sein (Ps 27,1).
- * Wir empfangen Gottes Licht auch mit der Aufgabe, es weiterzugeben (Mt 5,14).
- * Als Christen müssen wir "im Licht leben", um Licht für andere sein zu können (1Jo 1,5-7).
- * Die Menschen lieben die Finsternis (die Sünde) mehr als das Licht Gottes (Joh 1,9-11; Joh 3,19-21).

2. Mögliche Zielgedanken

- * Licht und Verheißungen auf Jesus Christus.
- * Jesus Christus, das Licht der Welt (da muß die Finsternis weichen).

3. Ideen zum Einstieg

- * Brainstorming "Wozu brauchen wir Licht?"
- * Bilder-Denkzettel Nr. 20 "Licht und Schatten" von Atelier Giebeler in Metzingen/Württ.
- * Anregungen aus "Mit Kindern die Bibel entdecken"; Nr. 157; Punkt 4.2. übernehmen.
- * Beispielgeschichte:

Elektrizität wird erstmalig ins Dorf gelegt / die Häuser sind alle alt, kleine Fenster, kaum Tageslicht in den Wohnungen / abends nur mattes Kerzenlicht / Strom wird in die Häuser gelegt / die Leute schalten Licht ein / großes Entsetzen bei den Leuten über all den Dreck, in dem sie bisher gelebt haben / manche fangen an, aufzuräumen / andere reißen die Leitungen von der Wand und leben weiter in ihrem (Halb)dunkel.

4. Durchführung

- * Es ist nicht nur draußen in dieser Jahreszeit oft dunkel, sondern auch in den Herzen der meisten Menschen.
- * Grund für die Dunkelheit: Seit dem Sündenfall ist Sünde im Herzen/Leben jedes Menschen eingezogen. Das führt zu Schuld, Einsamkeit, Hoffnungslosigkeit etc.
- * Wir vertreiben Dunkelheit, indem wir Licht machen (Kerzen anzünden). Gerade in der Weihnachtszeit werden viele Kerzen angezündet (erst ein, dann zwei ...)
- * Gott hat seit dem Sündenfall auch immer wieder Lichter der Hoffnung für uns Menschen "angezündet" durch seine Verheißungen auf den Retter der Menschen.
- * Dann könnten die im Anhang aufgelisteten Verheißungen (Liste ist nicht vollständig) in Gruppen besprochen/erarbeitet werden. Um Zeit zu sparen, evtl. Texte vorher kopieren. Sortieren der Verheißungen a) zeitlich b) nach Themen (geografisch, Person, Leiden etc.). Dadurch bekommt man einen Überblick.
- * Hinweis auf Einzigartigkeit der Bibel sinnvoll: Alle diese jahrhundertealten Verheißungen, aufgeschrieben von unterschiedlichsten Menschen, erfüllen sich in einer Person: Jesus Christus.
- * Gott möchte, daß uns durch die vielen erfüllten Verheißungen auch ein Licht aufgeht, wer der Herr Jesus ist.
- * Evangelistische Anwendung (Beispielgeschichte beim Einstieg) gemeinsam erarbeiten: Dieses Licht der Welt will die Dunkelheit in meinem Leben vertreiben. Wie stelle ich mich dazu? Wenn ja, dann ist wirklich Weihnachten.

Kerzen anzünden

Kopien anfertigen
(s. V 2-4/96)



Andacht

- * Evtl. gemeinsam den Aspekt besprechen "Ins Licht Gottes treten - im Licht Gottes bleiben".
- * Lernvers besprechen/erarbeiten.

5. Zur Ergänzung

- * Einen "Adventskalender" erstellen, wo jedes Türchen eine Verheißung auf den Retter und Heiland Jesus Christus enthält.

6. Literatur

- * Biblisches Wörterbuch; Brockhaus 1986
- * Mit Kindern die Bibel entdecken; CVD; Band 3; Lektion 157
- * Arbeitsbuch für den biblischen Unterricht; CVD. Punkt 6 (Von den Verheißungen)

7. Vorschlag für Lernvers

- * Joh 8,12

s. Vorlage 1-4/96

Achim v. d. Mühlen, Wuppertal

Vorschlag für eine Bibelarbeitsreihe zu den Themen Verheißungen/Jesus Christus/Heilsgeschichte

Woche	Unterrichtseinheit	Inhalt	Buch, Lektion, Seite
W	40	Jesus Christus: Wer ist Jesus Christus?	BL VII, S. 104
W	41	Jesus Christus: Jesus Christus als Mensch	BL VII, S. 105
W	42	Jesus Christus: Das Erlösungswerk Jesu	BL VII, S. 105
W	43	Jesus Christus: Zusammenfassung/Test/Quiz zusammenstellen	
W	44	Von den Verheißungen: Wesen, Ursprung, Inhalt	BL VI, S. 89
W	45	Von den Verheißungen: Verheißungen auf Christus (1)	BL VI, S. 90
W	46	Von den Verheißungen: Verheißungen auf Christus (2)	BL VI, S. 90
W	47	Von den Verheißungen: Heute gültige Verheißungen	BL VI, S. 91
W	48	Von den Verheißungen: Zusammenfassung/Test/Quiz zusammenstellen	
W	49	Gottes Heilsgeschichte: Einteilung der Heilsgeschichte	BL XVI, S. 241
W	50	Gottes Heilsgeschichte: Inhaltliche Beschreibung	BL XVI, S. 241
W	51	Gottes Heilsgeschichte: Jesus Christus und das Heil	BL XVI, S. 242
W	52	Gottes Heilsgeschichte: Zusammenfassung/Test/Quiz zusammenstellen	

Buchtip für den Mitarbeiter:



Erläuterung:

Buch = Jaeger/Pletsch (Hrsg.): Biblische Lehre für junge Leute. Christliche Verlagsgesellschaft, Dillenburg 1994 (Leiterhandbuch mit Arbeitsblättern "Ich entdecke, was die Bibel lehrt", Material für Bibelunterricht)

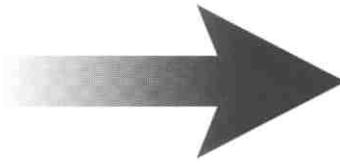
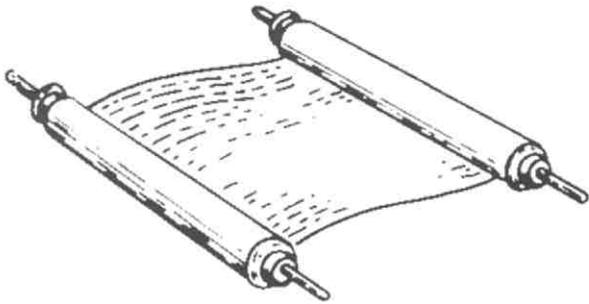
PS: Zu jeder Stunde gibt es ca. drei Arbeitsblätter. Zur Vereinfachung und Kürzung der Inhalte könnten bei jüngeren Kindern einzelne Arbeitsblätter weggelassen werden.



Wer mir
nachfolgt,
wird nicht
in der
Finsternis
wandeln,
sondern wird
das Licht
des Lebens
haben.

Johannes 8 Vers 12

Einige Verheißungen auf den Christus und ihre Erfüllung



Nr	ca. v. Chr.	Stelle AT	Stelle NT	Inhalt
01	720	Mi 5,1	Mt 2,1	in Bethlehem geboren
02	740	Hos 11,1	Mt 2,13-15	kommt aus Ägypten
03	1900	1Mo 18,18	Joh 11,51-52	Nachkomme Abrahams
04	1450	4Mo 24,17	Mt 1,2	Nachkomme Jakobs
05	1800	1Mo 49,10	Lk 3,33	Nachkomme Judas
06	1040	2Sam 7,12-13	Mt 1,1	Nachkomme Davids
07	730	Jes 9,6	Lk 1,33	erbt den Thron Davids; herrscht in Gerechtigkeit
08	720	Mi 5,1	Joh 8,58	er lebt schon ewig
09	730	Jes 7,14	Mt 1,18.21	von einer Jungfrau geboren
10	4000	1Mo 3,15	Heb 2,14	soll Satan besiegen
11	600	Jer 31,15	Mt 2,16-18	Tod der Babys jener Gegend
12	535	Dan 9,25	Mt 21,1-9	es wird ein Fürst kommen in 483 Jahren
13	500	Sach 9,9	Mt 21,1-9	reitet auf einem Eselsfüllen in Jerusalem ein
14	730	Jes 35,5-6	Mt 11,4-6	er heilt Blinde und Lahme
15	730	Jes 53,2	Lk 9,58	er ist arm
16	730	Jes 11,2	Mt 3,16	Gottes Geist auf ihm
17	1000	Ps 41,10	Mt 26,14-15	verraten von einem Freund
18	1000	Ps 27,12	Mt 26,60-61	falsche Zeugen treten auf
19	730	Jes 50,6	Mk 14,65	er wird geschlagen
20	730	Jes 53,7	Mt 26,62-63	er ist stumm wie ein Schaf vor seinen Scherern
21	730	Jes 50,6	Mk 14,65	er wird angespuckt
22	730	Jes 53,12	Mt 27,38	er stirbt zwischen Sündern
23	1000	Ps 22,17	Joh 19,18.37	Hände und Füße durchstoichen
24	1000	Ps 22,7-8	Mt 27,39	Menschen gehen vorüber, schütteln den Kopf
25	1000	Ps 69,22	Joh 19,29	bekommt Essig zu trinken
26	1000	Ps 22,1	Mt 27,46	"Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?"
27	500	Sach 12,10	Joh 19,34	seine Seite durchstoichen
28	1000	Ps 34,21	Joh 19,33.36	keiner seiner Knochen gebrochen
29	1000	Ps 22,19	Mt 27,35	Verlosung der Kleider
30	730	Jes 53,4-5	Mt 8,17	er trug unsere Sünden